

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Beile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[9916.] Landshut, den 1. September 1853.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich in öffentlicher Versteigerung der Gantmasse des Herrn Schiekhofer in Freising das von demselben innegehabte „reale Recht zum Betriebe des Buchhandels“ käuflich erstanden habe und dasselbe von heute an unter der Firma:

J. G. Wölfler'sche Buchhandlung
in Freising

ausüben werde.

Herrn Wilhelm Lüderitz aus Göttingen, welcher bereits zwei Jahre in meinem hiesigen Geschäfte (der Krüll'schen Universitäts-Buchhandlung) als erster Gehilfe arbeitet, habe ich die Leitung dieser Handlung übertragen und demselben Procura ertheilt, weshalb Sie von seiner Unterschrift gefällige Notiz nehmen wollen.

Indem ich bemerke, dass ich für das Freisinger Geschäft vollkommene Garantie übernehme, ersuche ich Sie, demselben Conto zu eröffnen und Ihre Nova in einfacher Anzahl gleichzeitig mit andern Handlungen, so wie Circulare, Wahlzettel, Placate und Prospecte schleunigst einzusenden.

Die Commissionäre der Krüll'schen Universitäts-Buchhandlung in Landshut:

in Leipzig: Herr Franz Wagner; in Augsburg und München: d. Rieger'sche Buchhandlung; in Nürnberg: d. Korn'sche Buchhandlung; in Stuttgart: die Herren Beck & Fränkel; in Frankfurt: d. Herren Gebhard & Körber,

haben die Güte gehabt, auch für die Handlung in Freising die Commissionen zu übernehmen.

Indem ich mich der Hoffnung hingeebe, dass Sie keinen Anstand nehmen werden, meine oben ausgesprochene Bitte zu erfüllen, zeichne mit Hochachtung

ergebenst
J. G. Wölfler.

Firma: Krüll'sche Universitäts-Buchhandlung.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist bei dem Vorstand des Börsen-Vereins in Leipzig niedergelegt.

[9917.] Commissions-Anzeige.

Von heute ab besorge ich die Commission des Herrn B. Dondorf in Frankfurt a/M. wieder und liefere dessen neueste Verlagsblätter hier aus.

Leipzig, d. 1. September 1853.

Nudolph Weigel.

[9918.] Zur gefälligen
Beachtung.

Mit Bezugnahme auf mein Circulaire vom ersten dieses Monats, erlaube ich mir, um jede Irrung zu vermeiden, hiermit nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß ich bereits den 1. September a. c. mit meinem Verlagsgeschäfte nach Würzen übersiedelt bin. Ich behalte meine zwanzigster Jahrgang.

bisherige Firma „Verlags-Comptoir“ bei und ersuche Sie ganz ergebenst, in Ihren Büchern das „Verlags-Comptoir in Grimma in

„Verlags-Comptoir in Würzen“
gefälligst abändern zu wollen.

Achtungsvoll und ergebenst

Mitte September 1853.

Verlags-Comptoir in Würzen.
(früher in Grimma.)

[9919.] Kaufgesuch.

Ein gutes, rentables Verlagsgeschäft, oder auch einige einzelne gangbare Verlags-Artikel werden zu kaufen gesucht. Offerten, mit Ausnahme solcher von Commissionären, werden sub S. M. # 115 durch Herrn Nudolph Hartmann in Leipzig franco erbeten.

[9920.] Kauf-Gesuch.

Eine kleine Leib-Bibliothek, enthaltend alle gern gelesenen Romane bewährter Autoren, als A. Dumas, E. Sue, Flgare-Carlén, Auerbach, B. Alexis u. s. w. in gut erhaltenem Zustand und Bibliotheksband gebunden, sucht baar anzukaufen und erwartet Verzeichniß mit billigster Preisangabe, pr. Post direct franco.
Hermannstadt, am 26. August 1853.

S. Filtch.

[9921.] Verkauf.

Eine Buchhandlung in einer Provinzialstadt Sachsens, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel, Papierhandel und vielen anderen Branchen, ist nebst allen Lagervorräthen zu verkaufen. Käufer, die über eine Baarsumme von 800—1000 verfügen können, wollen Ihre Offerten unter der Adresse H. B. der Redaction d. Bl. franco übergeben.

[9922.] Verlags-Verkauf.

Wegen anderweitiger Unternehmungen ist eine Verlags-Handlung gefonnen, einen Theil ihres Verlags zu verkaufen. Die betr. Artikel bestehen zum Theil aus populären Schriften, und ist mit denselben, bei einiger Thätigkeit, noch ein rentables Geschäft zu machen, zumal der Verkaufspreis ungemein niedrig gestellt ist.

Anfragen unter Chiffre R. S. Nr. 1. befördert die Redaction des Börsenblattes.

Fertige Bücher u. s. w.

[9923.] So eben versandte ich an alle Handlungen, die verlangt haben:

Credé, Dr. C. S. F., klinische Vorträge über Geburtshülfe. 1. Abtheilung. pro 1. und 2. Abthlg. n. 4 r .

Hertwig, Prof. Dr. E. H., die Krankheiten der Hunde. 1 r 15 Sg .

West, Dr. C., Pathologie und Therapie der Kinderkrankheiten. Deutsch bearbeitet von Dr. A. Wegner. 2 r 12 Sg .

Handlungen, welche mir ihren Bedarf noch nicht angaben, belieben zu verlangen.
Berlin, Septbr. 1853.

August Hirschwald.

[9924.] Bei Carl Theod. Schlüter in A. tona erschien in Commission, wurde jedoch nur auf Verlangen als Neuigkeit versandt:

Saß, J. B., Übungsbuch im kaufmännischen Rechnen. Zweite neu bearbeitete Auflage. 1. Th. Gold- und Silber-, Geld-, Wechsel-, Staatspapiere- u. Actien-Rechnungen. gr. 8. (15½ Bog.) 1853. geh. 24 Ng mit $\frac{1}{4}$.

— Resultate dazu. gr. 8. (3¼ Bog.) geh. 10 Ng mit $\frac{1}{4}$.

Böhme, Herm., Wegführer in der Deutschen Grammatik. Stufenweise geordneter Lehrgang mit Beispielen und Aufgaben. 12^{mo}. (5 Bog.) 1853. geh. 6 Ng mit $\frac{1}{4}$.

Ferner erschien daselbst und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Burgwardt, H., der Bildungsfreund. 1. Th. Volksthümliches Schullesebuch, zunächst für die Herzogthümer Schleswig und Holstein. Dritte veränderte und verbesserte Auflage. Gr. 8. (35 Bogen.) 1852. Geh. 20 Ng mit $\frac{1}{4}$.

— Deutsche Sprachschule in geordneten Beispielen und Musterstücken, als Grundlage eines natürlichen und bildenden Unterrichts in der Muttersprache. (Besonderer Abdruck der I. Abtheilung des Bildungsfreundes.) Gr. 8. (13¼ Bog.) 1852. Geh. 8 Ng mit $\frac{1}{4}$.

[9925.] So eben erschien und wurde pro cont. an alle verehrl. Handlungen, welche uns bei Seiten ihren Bedarf anzeigten, versandt:

Verhandlungen der Physikal.-Medicin. Gesellschaft in Würzburg.

Redigirt von A. Kölliker, F. Scanzoni und J. Scherer.

(1853.) IV. Band. 1. Heft.

8. brosch. Mit 4 lithogr. Tafeln.

*24 Ng .

Zugleich offeriren wir, so weit es unser Vorrath noch gestattet, Exemplare des III. Bandes, behufs weiterer Verwendung, in mäßiger Anzahl à Cond. und bitten zu Verschreibungen den angehängten Bestellzettel gefl. benutzen zu wollen.

Würzburg, 1. Septemb. 1853.

Achtungsvoll und ergebenst

Stabel'sche Buch- und Kunsthandlung.
(vide Wahlzettel Nr. 1527.)

[9926.] In meinem Commissionsverlage erschien so eben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. Herausg. von Ernst Boll. 7. Heft. Preis 1½ r .

C. Brunsow in Neubrandenburg.